



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen

#### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

**Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.**

#### Borne (Brandermittlungen)

Am Montagabend, um 18:23 Uhr, wurde der Brand einer Scheune am Leninplatz gemeldet. Beim Eintreffen der Rettungskräfte brannte die Scheune bereits in vollem Ausmaß und das Feuer begann auf den Dachstuhl des benachbarten Wohnhauses überzugreifen. Die Löscharbeiten konnten das Haus retten, der Dachstuhl wurde beschädigt. Der Eigentümer, dessen Frau und drei weitere Personen, welche sich zuvor aktiv an den Löscharbeiten beteiligt waren, wurden mit dem Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Klinikum gebracht. Sie wurden zur Beobachtung stationär aufgenommen. Der entstandene Schaden wurde vorläufig auf etwa 50.000 € beziffert. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen.

#### Bernburg (Brandermittlungen)

Am späten Montagabend, gegen 23:28 Uhr, wurde der Brand eines PKWs in der Roschwitzer Straße gemeldet. Beim Eintreffen der Rettungskräfte befanden sich bereits zwei Fahrzeuge in Vollbrand. Ein Ablöschen gelang, die Fahrzeuge wurden durch das Feuer aber vollkommen zerstört. Ersten Zeugenaussagen zufolge hatte sich eine unbekannte, dunkel bekleidete Person vorher an dem Fahrzeug zu schaffen gemacht und war geflüchtet. Das Feuer hatte dann vom ersten brennenden Fahrzeug auf das dahinter abgestellte Fahrzeug übergegriffen. Durch die Hitze am Brandort wurden zudem die Kunststoffrollos und die Haustür des naheliegenden Wohnhauses in Mitleidenschaft gezogen. Der Schaden wurde mit mindestens 25.000 € beziffert. Der vermeintliche Brandstifter konnte bisher nicht gefunden werden.

#### Aschersleben (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Am Montagabend kontrollierte die Polizei einen 41-jährigen der mit seinem Audi sehr zügig auf der Magdeburger Chaussee unterwegs war. Während der Kontrolle konnte sich der Mann nicht ausweisen, er führte keinerlei Dokumente mit sich. So gab er sich den Beamten gegenüber erst als eine andere Person aus. Nach einer Belehrung und anschließenden Ansprache mit seinem richtigen Namen räumte er seinen Irrtum schnell ein und bestätigte seinen richtigen Personalien. Ein Freiwilliger Schnelltest (BtM) reagierte positiv. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

### Alsleben (**Einbruchsdiebstahl - Fahrrad**)

Unbekannte Täter verschafften sich über das Wochenende gewaltsam Zugang zu einem Mehrfamilienhaus in der Paracelsusstraße. Anschließend begaben sie sich scheinbar zielgerichtet in den Keller des Hauses und brachen dort eines der Kellerabteile auf. Aus dem Keller wurden diverse Werkzeuge und ein Trekkingbike entwendet. Die Ermittlungen wurden aufgenommen und erste Fahndungsmaßnahmen eingeleitet. Eine detaillierte Schadensaufstellung liegt noch nicht vor.

### Könnern (**Diebstahl aus Kraftfahrzeugen**)

Am Dienstagmorgen wurde der Einbruch in ein Firmenfahrzeug, welches in der Magdeburger Straße abgestellt war, festgestellt und der Polizei gemeldet. Der Nutzer hatte den Kleintransporter gegen 17:30 Uhr dort abgestellt und ordnungsgemäß verschlossen. Unbekannte Täter hatten dann in der Nacht eine der hinteren Scheiben zerstört und mehrere elektrische Werkzeuge, Schraubenboxen und einen Staubsauger entwendet. Das Fahrzeug wurde die die Spezialisten der Spurensicherung untersucht. Die Ermittlungen dauern an.

### Schönebeck (**Geschwindigkeitskontrolle**)

Die Polizei führte am Dienstag, zwischen 08:00 und 12:00 Uhr, an der Wilhelm-Hellge-Straße, im Baustellenbereich, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 30 km/h. Im Messzeitraum passierten 1904 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 162 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. 58 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen einen Verwarnungsgeldbescheid zugesandt. Gegen 104 Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet, der Schnellste wurde mit 70 km/h gemessen.

(koma)